



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Stuttgart, 07.11.2022

STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg in Karlsruhe, Abteilung 2 „Nachhaltigkeit und Naturschutz“ ist die Stelle einer / eines

„Referentin/Referenten der Fachrichtung Biologie, Ökologie, Geoökologie oder vergleichbar“ (w/m/d)

im Referat 24 „Flächenschutz, Fachdienst Naturschutz“ im Sachgebiet 24.1 „Flächenschutz“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 31.05.2024 zu besetzen.

Die LUBW ist das Kompetenzzentrum des Landes Baden-Württemberg in Fragen des Umwelt- und Naturschutzes, des technischen Arbeitsschutzes, des Strahlenschutzes und der Produktsicherheit. Als unabhängige Landeseinrichtung berät sie Politik und Verwaltung in Baden-Württemberg in einer Vielzahl fachlicher Themen. Das Aufgabengebiet umfasst die Umsetzung des Biotopschutzes und der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-RL).

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Arbeiten zur landesweiten Offenland-Biotopkartierung mit Management des Kartierbetriebs, Öffentlichkeitsarbeit und Ergebnisaufbereitung
- Mitwirkung beim Monitoring zu FFH-Lebensräumen und Arbeiten zur Erfüllung der Berichtspflichten nach FFH-Richtlinie
- Mitwirkung bei konzeptionellen Arbeiten zur Steuerung der Umsetzung der FFH- und Vogelschutz-Richtlinie mit dem Ziele der Erreichung des günstigen Erhaltungszustands der Offenland-Lebensräume

Ihr Profil:

Wir setzen voraus:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom- oder Masterstudium an einer Universität oder ein akkreditiertes Masterstudium an einer Fachhochschule) in der Fachrichtung Biologie, Ökologie, Geoökologie oder einer vergleichbaren Fachrichtung. Der

Nachweis für die Akkreditierung für den Zugang zum höheren Dienst ist von der Bewerberin/vom Bewerber zu führen. Die Anerkennung der Gleichwertigkeit/Vergleichbarkeit von ausländischen Hochschulabschlüssen ist ebenfalls von der Bewerberin/vom Bewerber vorzulegen.

- fundierte Kenntnisse der in Baden-Württemberg vorkommenden Lebensräume sowie ein breites Fachwissen zu naturschutzrelevanten Themen insbesondere im Bereich Lebensraum- und Biotopschutz
- Kenntnisse der nationalen und internationalen naturschutzrechtlichen Regelungen im Bereich Flächenschutz, insbesondere zu Biotopschutz und Natura 2000

Wir erwarten:

- landeskundliche Kenntnisse in Baden-Württemberg insbesondere mit dem Fokus Naturschutz
- idealerweise Anwenderkenntnisse geographischer Informationssysteme (GIS) und Datenbanken (z. B. Access), Kartierpraxis sowie Verwaltungserfahrung
- ein hohes Maß an Teamfähigkeit, Leistungsbereitschaft und analytischem Denkvermögen sowie sicheres Auftreten
- gute Kommunikationsfähigkeiten, eine gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise, Fähigkeit zu konzeptionellem Arbeiten

Unser Angebot:

- Vergütung nach E 13 TV-L
- ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Mitarbeit in einem kompetenten und engagierten Team
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeitmodelle
- eine betriebliche Altersversorgung (VBL)
- Zuschuss zum [JobTicket BW](#)

Weitere Vorteile einer Beschäftigung bei der LUBW und allgemeine Informationen zu unseren Bewerbungsverfahren finden Sie auf unserer [Karriere-Website](#).

Die Befristung dieser Stelle beruht auf § 14 Abs. 1 Nr. 3 TzBfG.

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung werden Frauen ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Haben Sie Interesse?

Wir freuen uns über die Zusendung Ihrer Bewerbung mit den üblichen Unterlagen **bis zum 04.12.2022 unter Angabe der Ordnungsziffer – OZ 68/2022** an die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, Abteilung 1, Griesbachstraße 1, 76185 Karlsruhe oder per Mail ausschließlich an Bewerbungen@lubw.bwl.de (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf-Format, max. 5 MB).

Für Fragen zum Aufgabengebiet stehen Ihnen Frau Raddatz (Tel. 0721/5600- 1207) und für Fragen zum Besetzungsverfahren Frau Henke (Tel. 0721/5600-1574) gerne zur Verfügung.

Wir bitten um Verständnis, dass wir aus Verwaltungs- und Kostengründen Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden können. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerberinnen und Bewerber werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Bitte beachten Sie außerdem die Informationen zur [Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit Bewerbungsverfahren im Umweltministerium.](#)

gez. Elisabeth Julino